W111 Kühlwasser nach Standzeit leer

Post by “dmichel” of Apr 10th 2023, 3:33 pm

Hallo zusammen,

hatte meine Flosse nun von Oktober bis April im Winterschlaf. Gestern dann mal gestartet und eine kleine Runde (ca 10 km) um den Block. Als ich den Wagen zurück in die Garage gebracht habe, qualmte es unter der Motorhaube.

Also Haube geöffnet und ich konnte an mehreren Stellen das grün blaue Kühlwasser erkennen.

Nachdem der Motor kalt geworden war, habe ich den Kühlwassertank kontrolliert. Er war vollständig leer. Unter dem Auto eine deutliche Pfütze.

Nun habe ich bisher mit dem Kühlsystem keinerlei Probleme gehabt. „Schrauben“ bedeutet für mich noch: WHB lesen, im Forum offene Punkte klären und nach WHB vorgehen.

So habe ich mir die Kapitel 20 und 50 mal durchgelesen. Nun habe ich ein paar Fragen und Anmerkungen und hoffe ihr könnt mir helfen.

Vorab: hier ein kurzes Video nachdem ich den Wagen abgestellt und den Qualm bemerkt habe:

https://de.files.fm/u/8daprjzwe

1) Ich würde nun den Kühler mit G48 füllen und dann das Kühlsystem auf Druck prüfen

- in Kapitel 50-3 steht „Kühler ordnungsgemäß befüllen“

Muss ich etwas beachten oder einfach Kühlmittel bis zum Metallplättchen einfüllen und fertig?

2) Gelesen habe ich im Forum, dass bei Kurzfahrten und Standzeiten häufig die Wasserpumpe der Übeltäter zu sein scheint. Bekomm ich das bei meiner Druckprüfung ebenfalls lokalisiert oder stelle ich nur Undichtigkeiten bei Schlauchübergängen bzw. am Schlauch selbst fest (weil die WaPu zB schließt...)

3) Würdet ihr anders vorgehen?

Ich freue mich über Eure Hinweise und versuche mal die Undichtigkeiten zu lokalisieren.

Danke und Gruß,

David

Post by “Gerd.Batke” of Apr 10th 2023, 7:14 pm

Hallo David,

die Wasserpumpe ist natürlich immer einer der ersten Verdächtigen, wenn es um Undichtigkeiten am Kühlsystem nach längerer Standzeit geht.

Solltest Du allerdings wirklich bei einer kurzen Fahrt literweise Kühlwasser eingebüßt haben, dann würde ich eher auf eine andere Ursache tippen.

In Deinem kurzen Video sieht es ein wenig so aus, als wäre der kurze Schlauch zwischen Thermostatgehäuse & Wasserpumpengehäuse kräftig undicht - kann das sein?

Vielleicht machst Du mal alles gut sauber und schaust, ob Du das Leck sehen kannst.

Evtl. läuft das nachgefüllte Wasser ja jetzt schon im Stand wieder raus...

Falls nicht wäre eine Druckprüfung mit Pumpe auf dem Ausgleichsbehälter natürlich prima, ich denke aber, dass auch spätestens wenn der Motor nach dem nächsten Starten wieder warm wird & der Kühlkreislauf unter Druck steht, wohl irgendwo Wasser rausgedrückt werden wird.

Sollte sich die Spur des Wassers nur schwer verfolgen lassen, so wurde hier im Forum schon vorgeschlagen den Bereich zu säubern und dann mit Mehl einzustäuben, bevor dann neue Flüssigkeit wieder eingefüllt wird....

Gruß,

Gerd

PS:

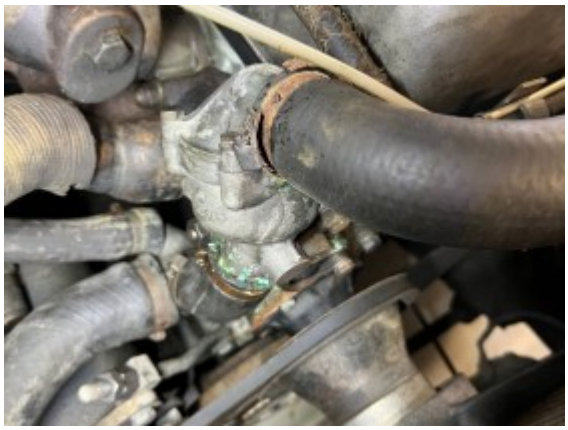
Eine Mischung aus 50% G48 Konzentrat & 50% Wasser sollte passen.

Post by “dmichel” of Apr 13th 2023, 9:30 pm

Hallo Gerd,

ich bin noch gar nicht dazu gekommen mich bei Dir zu bedanken! Danke ☺□□

Ich habe mir mal die Schläuche vom Kühler abgehend angesehen. Besonders den kurzen. Habe sie abgewischt und gereinigt. Dabei (und ich habe wirklich nicht groß geruckelt) hat es direkt knack gemacht.



Die Schlauchschelle ist gerissen.

Mag also gut sein, dass das der Fehler ist. Sollte sich ja schnell rausfinden lassen.

Also am Wochenende mal Wasser in den Kühler einfüllen und schauen wieviel da raussuppt.

Nochmal fix eine weitere Frage nachgeschoben: gehört das so mit den Schlauchschellen? Sprich, kommt da jetzt eine neue drauf oder werden die Schläuche eigentlich anders fixiert? Man könnte auch fragen: ist das original?

Danke und Gruß,

David

Post by “Marc-Anton” of Apr 13th 2023, 10:12 pm

Hallo David,

ehrlich gesagt, habe ich mich jetzt bei deinem Bild etwas erschrocken. Mit dem Auto würde ich keinen Kilometer fahren. Nicht nur, dass die Schlauchschellen verrostet sind sondern sie sind auch falsch montiert. Viel zu nahe am Wulst, der auf den Leitungen angebracht ist.

Insbesondere an der Stelle, die ich auf deinem Bild markiert habe. Dort schneiden sie das Gummi ein und an der Stelle, insbesondere wenn die Gummischläuche älter werden, reißt das Gummi dann ein.

0E0E95CA-2209-47C9-BDB9-BBB2E788179D.jpg

Ich würde alle Schläuche überprüfen, im Zweifelsfall austauschen, und die Schlauchschellen auf jeden Fall austauschen. Dann würde ich auf die Baumarkt-Schlauchschellen verzichten und Spannbackenschellen montieren. Schau mal hier:

Spannbackenschellen
NORMACLAMP Schlauchschelle mit Spannbacken nach DIN 3017 From B1 in Bandbreite 9mm, 12mm, 15mm, 20mm und 25mm. Befestigung und Halterung mit hoher Spannkraft.
www.schellen-shop.de

Das Risiko, dass im Sommer bei hohen Temperaturen die Motorkühlung ausfällt und teure Reparaturen entstehen, würde ich nicht eingehen. Abgesehen von dem Theater mit Abschleppen etc. Und Zylinderkopfdichtungen sind wohl zur Zeit Mangelware.

Grüße

Markus

Post by “dmichel” of Apr 16th 2023, 7:20 pm

Hallo zusammen,

es war die Stelle an der mir die Schlauchstelle gerissen ist. Alles gesäubert, neue aufgezogen und getestet. Alles dicht (zumindest heute - wollen wir hoffen, dass es so bleibt).

Hallo Markus,

danke für Dein Feedback. Ich habe mir tatsächlich neue Spannbackenschellen bestellt. Werden dann Schlauch für Schlauch tauschen und beobachten, ob alles schön dicht bleibt.

Nochmals danke für Eure Rückmeldungen!

Schönen Abend und Gruß,

David